

Vorlage
an den
Rat der Stadt Helmstedt
über den Verwaltungsausschuss
und den Bau-, Umwelt- und Werksausschuss

Abwasserentsorgung Helmstedt (AEH)
- Haushaltsplan 2011

Der anliegende Haushaltsplan der Abwasserentsorgung Helmstedt wurde erstmals nach dem Neuen Kommunalen Rechnungswesen für Niedersachsen (NKR) erstellt.

Der Wirtschaftsplan 2011 für die Kläranlage wird von der Gesellschafterversammlung der Bäder- und Dienstleistungsgesellschaft Helmstedt mbH (BDH) im Dezember 2010 beraten. Er beinhaltet ein Betreiberentgelt von brutto 2.388.000,- € (Ist 2009: 2.578374,13 €). Mit einer positiven Beschlussfassung kann gerechnet werden.

Der **Ergebnisplan** der Abwasserentsorgung Helmstedt (AEH) ist als Anlage 1 beigelegt. Bei der Gebührenberechnung wurden unverändert SW-Gebühren von 2,99 €/m³ und RW-Gebühren von 6,36 €/10 m² zugrunde gelegt. Für das Geschäftsjahr 2011 wird ein Jahresverlust von 12.050,- € erwartet, der auf neue Rechnung vorgetragen werden soll.

Der **Finanzplan** mit den investiven Ausgaben für den Planungszeitraum 2010 – 2014 (vgl. Anlagen 2 und 2a) beinhaltet Investitionen von insgesamt 3.111.000,- €. Als wesentliche Investitionen für das Jahr 2011 sind die Kanalsanierung Roter Torweg (110.000,- €), Hausanschlüsse und Haltungen (75.000,-€) sowie die Kanalkataster-Software GIS (10.000,- €) zu nennen. Die Investitionen werden durch Abschreibungen und eigene Deckungsmittel finanziert. In den Jahren 2013 und 2014 sind Darlehensaufnahmen von jeweils 700.000,- € geplant.

In der **Stellenübersicht 2011** für den Eigenbetrieb sind 11 Stellen (Vorjahr 10 Stellen) ausgewiesen, die voraussichtlich im kommenden Jahr auch besetzt sein werden (vgl. Anlage 3). Wegen dem geplanten Ende des technischen Betriebsführungsvertrages wurde ab August 2011 die Stelle eines Entsorgungsingenieurs in die Stellenübersicht aufgenommen. Durch diesen Mitarbeiter soll u.a. der Bürgerservice und die örtliche Baustellenbetreuung verbessert werden.

Der Werkleiter und sein Stellvertreter werden beim Eigenbetrieb nachrichtlich aufgeführt und sind im Stellenplan der Stadt Helmstedt berücksichtigt.

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltsplan 2011 für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Helmstedt (AEH) wird in der als Anlagen 1 bis 3 vorliegenden Fassung beschlossen.

gez. Junglas

(Junglas)
Werkleiter
Vorbericht, 3 Anlagen

Vorbericht

Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft gem. § 6 GemHKVO

1. Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens

Gemäß Beschluss des Rates der Stadt Helmstedt vom 23.03.2006 wird das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR) für Niedersachsen ab 2009 auch für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Helmstedt eingesetzt.

2. Entwicklung des Ergebnishaushaltes 2009 – 2014

2.1 Erträge

Ordentliche Erträge	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Zuwendungen u. allg. Umlagen	15.381,56					
Auflösungserträge aus SoPo	848,74	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00
Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.060.228,68	5.037.650,00	5.058.500,00	5.040.000,00	4.925.000,00	4.925.000,00
Kostenerstattungen u. -umlagen	223.656,67	194.500,00	231.400,00	235.000,00	239.000,00	243.000,00
Zinsen u. ähnl. Finanzerträge	7.422,39					
Sonstige ordentliche Erträge	253.942,56	1.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00

Auflösungserträge aus Sonderposten

Grundlage dieser Ertragsposition bildet ein erhaltener Zuschuss für Investitionen, der parallel zu den Abschreibungen aufgelöst wird.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte setzen sich im Jahr 2011 wie folgt zusammen:

- SW – Gebühren (3.440.000,00 €)
Es wird von einer abgerechneten Frischwassermenge von rd. 1.151 Mio. m³ ausgegangen. Die Schmutzwassergebühr beträgt 2,99 €.
(Ist 2009: 3.478.346,79 € für 1.163.327 Mio. m³ abgerechnete Frischwassermenge).
- RW – Gebühren (1.120.000,00 €).
Die veranlagte Fläche für die Regenwassergebühr wurde mit 176.100 Abrechnungseinheiten zu je 10 m² in Ansatz gebracht. Es wurde eine Regenwassergebühr von unverändert 6,36 € zugrunde gelegt.
(Ist 2009: 1.101.836,84 € für 1.732.448 m² veranlagte Fläche).
- Der RW – Gebührenanteil der Stadt Helmstedt beträgt 480.000 € (2009: 472.215,79 €)
- Die Gebühren-Weiterberechnungen in Höhe von 18.500 € (2009: 18.189,27 €) beinhalten die Indirekteinleiter und die Entwässerungsgenehmigungen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen enthalten die Personalkostenerstattung für das Kläranlagenpersonal von 199.400,00 € (2009: 192.389,75 €) und Kostenweiterberechnungen an die Stadt Helmstedt.

Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge setzen sich aus Mahngebühren und Auslagererstattungen für Ausschreibungen zusammen. Im Jahr 2009 wurde unter dieser Position die Auflösung einer Rückstellung in Höhe von 236.878,13 € ausgewiesen.

2.2 Aufwendungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Personalaufwendungen	327.279,38	333.400,00	368.700,00	410.500,00	417.400,00	424.500,00
Versorgungsaufwendungen	106.007,23	97.300,00	115.700,00	126.400,00	128.600,00	130.800,00
Summe Personal- und Versorgungsaufwendungen	433.286,61	430.700,00	484.400,00	536.900,00	546.000,00	555.300,00

In der Stellenübersicht 2011 (Anlage 3) werden 11 Stellen (Vorjahr 10 Stellen) ausgewiesen. Im Rahmen der Neuordnung der technischen Betriebsführung nach Auslaufen des Vertrages wird ab August 2011 die Stelle eines Fachingenieurs in die Stellenübersicht aufgenommen.

Die Tarifierhöhung bei den Beschäftigten, welche mit einer linearen Erhöhung des Entgeltes um 0,6 % sowie einer Einmalzahlung von 240 € zum 01.01.2011 sowie weiterer 0,5 % zum 01.08.2011 wirksam wird, trägt ebenfalls zu den Mehraufwendungen bei. Daneben wurde die Leistungsorientierte Bezahlung (LOB) um 0,5 % auf 1,5 % erhöht.

Die Dienstaufwendungen für Beamte und Beschäftigte wurden für die Finanzplanungsjahre mit einer Steigerung von 2 % hochgerechnet.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sach- und Dienstleistungen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.199.654,61	3.226.500,00	3.226.000,00	3.194.000,00	3.008.500,00	2.981.000,00
davon Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	224.690,18	303.000,00	435.000,00	500.000,00	530.000,00	550.000,00
davon Mieten und Pachten	27.370,06	27.500,00	27.500,00	28.000,00	28.500,00	29.000,00
davon Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen	109,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
davon Wasser	3.396,22	1.000,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
davon Strom	79.981,68	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
davon Abgaben und Abfallentsorgung	259,04	1.000,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00
davon Haltung von Fahrzeugen	10.578,41	17.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
davon Dienst- und Schutzkleidung	1.772,02	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
davon besondere Aufwendungen für Beschäftigte	835,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
davon Betreiberentgelt KAH	2.578.377,70	2.508.000,00	2.388.000,00	2.304.000,00	2.088.000,00	2.040.000,00
davon Entgelt Betriebsführungen	265.185,12	271.000,00	265.000,00	252.000,00	252.000,00	252.000,00
davon Laboruntersuchungen	7.100,18	12.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Die Position Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens enthält die Unterhaltungsaufwendungen für das Kanalnetz.

Die Entgelte für Betriebsführungen werden sich ab dem Jahr 2011 verringern, da der technische Betriebsführungsvertrag zum August 2011 beendet werden soll.

Abschreibungen

Für das Jahr 2011 sind Abschreibungen von 937.000,00 € (2009: 927.544,38 €) ausgewiesen.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen für Investitionskredite verringern sich auf 461.400,00 € (2009: 554.959,07 €). Hier wirken sich die durch Umschuldungen in den Vorjahren erzielten Zinssätze positiv aus.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sach- und Dienstleistungen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Sonstige ordentliche Aufwendungen	185.298,51	168.000,00	195.500,00	197.500,00	197.500,00	197.500,00
davon Mitgliedsbeiträge	22.434,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00
davon Geschäftsaufwendungen	42.212,50	27.000,00	43.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00
davon Steuern, Versicherungen, Abgaben	76.833,71	68.500,00	85.000,00	85.000,00	85.000,00	85.000,00
davon Erstattung Aufwendungen Dritter	43.818,30	50.000,00	45.000,00	46.000,00	46.000,00	46.000,00

Die Aufwendungen für Steuern, Versicherungen und Abgaben beinhaltet die Abwasserabgabe für Helmstedt mit rd. 77.000,00 € (Ist 2009: 74.046,95 €).

Im Bereich Erstattungen für Aufwendungen Dritter werden die Personalkosten des Kassen- und Zahlungsservice für die Führung der Sonderkasse AEH sowie der Kommunalen Abgaben für den Einzug der Regenwassergebühren ausgewiesen.

2.4 Entwicklung des ordentlichen Gesamtergebnisses

Das Wirtschaftsjahr 2011 schließt mit einem voraussichtlichem Jahresverlust von 12.050,00 € ab.

In den Jahren 2012 – 2014 werden folgende Jahresergebnisse erwartet:

2012 = Jahresverlust von 34.750,00 €

2013 = Jahresgewinn von 6.750,00 €

2014 = Jahresgewinn von 19.750,00 €

3. Entwicklung der Ein- und Auszahlungen des Finanzplanes

3.1. Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Es werden vom Grundsatz her alle zahlungswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt. Nicht in den Finanzhaushalt fließen die Entnahmen und Zuführungen an Rückstellungen sowie die Abschreibungsbeträge und die Auflösung der Sonderposten für Zuschüsse und Beträge.

3.2 Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Es ist folgende Entwicklung geplant:

Investitionen	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Einzahlungen Gesamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Baumaßnahmen	-388.784,26	-775.000,00	-212.000,00	-278.000,00	-923.000,00	-923.000,00
Auszahlungen gesamt	-388.784,26	-775.000,00	-212.000,00	-278.000,00	-923.000,00	-923.000,00
Finanzsaldo aus Investitions- tätigkeit	-388.784,26	-775.000,00	-212.000,00	-278.000,00	-923.000,00	-923.000,00

In 2011 werden die Investitionen durch den positiven Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit gedeckt.

Die einzelnen Investitionen können dem Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2010 – 2014 entnommen werden.

3.3 Geplante Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 2011 und die finanziellen Auswirkungen auf die Folgejahre

Für 2011 werden folgende Investitionsmaßnahmen geplant:

Maßnahmen	Auszahlungen	Finanzbedarf 2011	Afa 2011	Afa bis 2014
Kanalkataster Software GIS	10.000,00	10.000,00	625,00	4.375,00
Kanalsanierung Roter Torweg	110.000,00	110.000,00	731,00	5.117,00
Hausanschlüsse, Haltungen	75.000,00	75.000,00	499,00	3.493,00
Werkzeuge und Geräte	5.000,00	5.000,00	250,00	1.750,00
Unvorhergesehenes als Ersatz	12.000,00	12.000,00	600,00	4.200,00
	212.000,00	212.000,00	2.705,00	18.935,00

Kanalkataster Software

Zur Anbindung des Kanalkatasters an das Geografische Informationssystem wird zusätzliche Software in Form einer Fachschale und verschiedener Importschnittstellen benötigt. Dafür werden im Investitionsplan 2011 10.000,00 € eingestellt.

Kanalsanierung Roter Torweg

Als Ergebnis einer durchgeführten TV-Befahrung des Mischwasser-Betonkanals in der Straße Roter Torweg wurde aufgrund des Schadensbildes festgestellt, dass 2 Haltungen kurzfristig ausgetauscht werden müssen. Hierfür werden 110.000,00 € im Investitionsplan 2011 eingestellt.

Nicht planbare Investitionen

Für nicht planbare Investitionen (z.B. die Neuerrichtung von Hausanschlüssen sowie die unvorhergesehene Erneuerung von einzelnen Kanalhaltungen, Schächten und Maschinenteknik) werden 75.000,00 € in den Investitionshaushalt 2011 eingestellt.

Werkzeuge und Geräte

Ersatz von Werkzeugen und Geräten. Dafür werden 12.000,00 € im Investitionsplan 2011 eingestellt. Im Wesentlichen soll dafür eine Schiebekamera angeschafft werden, um akute Schadensstellen kurzfristig vor Ort besser bewerten zu können und so die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des Hausmeistervertrages gezielter vorbereiten und damit kostengünstiger abwickeln zu können.

Unvorhergesehenes als Ersatz

Für Unvorhergesehenes als Ersatz werden 5.000,00 € im Investitionsplan 2011 eingestellt.

Helmstedt, den 19.11.2010

(K. Junglas)
Werkleiter

Haushaltsplan 2011

Ergebnisplan Abwasserentsorgung Helmstedt							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
	Ordentliche Erträge						
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben						
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.381,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	848,74	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00
040	4. sonstige Transfererträge						
050	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	5.060.228,68	5.037.650,00	5.058.500,00	5.040.000,00	4.925.000,00	4.925.000,00
060	6. privatrechtliche Entgelte						
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	223.656,67	194.500,00	231.400,00	235.000,00	239.000,00	243.000,00
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	7.422,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
090	9. aktivierte Eigenleistungen						
100	10. Bestandsveränderungen						
110	11. sonstige ordentliche Erträge	253.942,56	1.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
120	12. Summe ordentliche Erträge	5.561.480,60	5.234.000,00	5.292.250,00	5.277.350,00	5.166.350,00	5.170.350,00
131	13. Aufwendungen für aktives Personal	327.279,38	333.400,00	368.700,00	410.500,00	417.400,00	424.500,00
140	14. Aufwendungen für Versorgung	106.007,23	97.300,00	115.700,00	126.400,00	128.600,00	130.800,00
150	15. Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.199.654,61	3.226.500,00	3.226.000,00	3.194.000,00	3.008.500,00	2.981.000,00
160	16. Abschreibungen	927.544,38	937.000,00	937.000,00	941.000,00	949.000,00	946.000,00
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	554.959,07	512.000,00	461.400,00	442.700,00	458.600,00	470.800,00
180	18. Transferaufwendungen						
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	185.298,51	168.000,00	195.500,00	197.500,00	197.500,00	197.500,00
210	20. Summe ordentliche Aufwendungen	5.300.743,18	5.274.200,00	5.304.300,00	5.312.100,00	5.159.600,00	5.150.600,00
220	21. ordentliches Ergebnis (ordentl. Erträge abzüglich ordent. Aufwendungen)	260.737,42	-40.200,00	-12.050,00	-34.750,00	6.750,00	19.750,00
230	22. außerordentliche Erträge						
240	23. außerordentliche Aufwendungen						
270	24. außerordentl. Ergebnis (außerord. Erträge abzüglich außerord. Aufw.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
280	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/ Fehlbetrag (-)	260.737,42	-40.200,00	-12.050,00	-34.750,00	6.750,00	19.750,00
300	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
310	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
320	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen						
330	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	260.737,42	-40.200,00	-12.050,00	-34.750,00	6.750,00	19.750,00

Haushaltsplan 2011

Finanzplan Abwasserentsorgung Helmstedt						
	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
1 Steuern und ähnliche Abgaben						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.381,56					
3 sonstige Transfereinzahlungen	93.911,07					
4 öffentlich-rechtliche Entgelte	5.313.163,12	5.037.650,00	5.058.500,00	5.040.000,00	4.925.000,00	4.925.000,00
5 privatrechtliche Entgelte						
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	320.927,69	194.500,00	231.400,00	235.000,00	239.000,00	243.000,00
7 Zinsen und ähnliche Einzahlungen	7.422,39					
8 Einz. a. d. Veräußerung						
9 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	38.405,65	1.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
10 = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.789.211,48	5.233.150,00	5.291.400,00	5.276.500,00	5.165.500,00	5.169.500,00
11 Auszahlungen für aktives Personal	-464.617,62	-430.700,00	-484.400,00	-536.900,00	-546.000,00	-555.300,00
12 Auszahlungen für Versorgung						
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.083.771,46	-3.226.500,00	-3.226.000,00	-3.194.000,00	-3.008.500,00	-2.981.000,00
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-596.003,52	-512.000,00	-461.400,00	-442.700,00	-458.600,00	-470.800,00
15 Transferauszahlungen						
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-857.369,07	-548.921,00	-404.500,00	-197.500,00	-197.500,00	-197.500,00
17 = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.001.761,67	-4.718.121,00	-4.576.300,00	-4.371.100,00	-4.210.600,00	-4.204.600,00
18 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	787.449,81	515.029,00	715.100,00	905.400,00	954.900,00	964.900,00
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20 Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.						
21 Veräußerung von Sachvermögen						
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23 sonstige Investitionstätigkeit						
24 = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26 Baumaßnahmen	-388.784,26	-775.000,00	-212.000,00	-278.000,00	-923.000,00	-923.000,00
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29 Aktivierbare Zuwendungen						
30 sonstige Investitionstätigkeit						
31 = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	-388.784,26	-775.000,00	-212.000,00	-278.000,00	-923.000,00	-923.000,00
32 Saldo aus Investitionstätigkeit	-388.784,26	-775.000,00	-212.000,00	-278.000,00	-923.000,00	-923.000,00
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	398.665,55	-259.971,00	503.100,00	627.400,00	31.900,00	41.900,00
34 Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	700.000,00				700.000,00	700.000,00
35 Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	-735.980,50	-537.000,00	-497.000,00	-507.000,00	-529.000,00	-553.500,00
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-35.980,50	-537.000,00	-497.000,00	-507.000,00	171.000,00	146.500,00
37 Finanzmittelbestand (Saldo aus 33 und 36)	362.685,05	-796.971,00	6.100,00	120.400,00	202.900,00	188.400,00
38 haushaltsunwirksame Einzahlungen						
39 haushaltsunwirksame Auszahlungen						
40 Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41 +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	677.955,29	1.040.640,34	243.669,34	249.769,34	370.169,34	573.069,34
42 = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liq. M. am Ende des J.)	1.040.640,34	243.669,34	249.769,34	370.169,34	573.069,34	761.469,34

Haushaltsplan 2011

Abwasserentsorgung Helmstedt

Investitionsprogramm

für den Planungszeitraum 2010-2014

Bezeichnung	Gesamt Ein- und Auszahl. (mit Ansatz)	Ist 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013 2014	bisher bereitgestellt (VJ)	VE 2012 2013
Sammelposten 2009 Baumaßnahmen	388.784,26	388.784,26						
Sammelposten 2010 Baumaßnahmen	775.000,00		775.000,00					
Kanalkataster Software GIS	10.000,00			10.000,00				
Kanalsanierung Roter Torweg	110.000,00			110.000,00				
Kanalsanierung Stobenstraße	140.000,00				140.000,00			
Kanalsanierung Birkenweg 1. BA	153.000,00				15.000,00	138.000,00 0		
Kanalsanierung Birkenweg 2. BA	138.000,00					0 138.000,00		
Kanalsanierungen	1.400.000,00					700.000,00 700.000,00		
Hausanschlüsse Haltungen	300.000,00			75.000,00	75.000,00	75.000,00 75.000,00		
Ersatz Pritsche	38.000,00				38.000,00			
Werkzeuge und Geräte	20.000,00			5.000,00	5.000,00	5.000,00 5.000,00		
Unvorhergesehenes als Ersatz	27.000,00			12.000,00	5.000,00	5.000,00 5.000,00		

**ABWASSERENTSORGUNG
HELMSTEDT (AEH)
STELLENPLAN 2011**

	Besold.- gruppe	Entgelt- gruppe	Vermerke/ Erläuterungen	Anteil Abwasser
Werkleitung				
Werkleiter	B 2		nachrichtlich	15%
stellv. Werkleiter		12	nachrichtlich vorbehaltl. Neubewertung	30%
Technische Abteilung				
<u>Management / Sonderaufgaben</u>				
Entsorgungsingenieur		11	Herr Fuchs / n.n. ab 08/11	a) 100%
Purena GmbH				b) 100%
Entsorger		6	z. Zt. 20 Std. / Wo.	70%
<u>Techn. Betriebsführung</u>				
Klärmeister		8		a) 20% b) 80%
a) <u>Rohrnetz Abwasser</u>				
Klärwärter		4		100%
Kanalarbeiter		3		100%
Kanalarbeiter		3		100%
Kanalarbeiter		3		100%
b) <u>Kläranlage</u>				
Klärwärter		5	Personalg.	100%
Klärwärter		5	Personalg.	100%
Entsorger		6	Personalg.	30%
Handwerker		6	Personalg.	100%
Reinigungskraft		2	Personalg.	100%
Kaufm. Abteilung				
<u>Kfm. Betriebsführung</u>				
BDH				

Zusammenstellung

	Entgeltgruppen							Gesamt 2011	Gesamt 2010
	2	3	4	5	6	8	11		
Techn. Abteilung					0,7		1	1,7	0,7
Rohrnetz Abwasser		3	1			0,2		4,2	4,4
Kläranlage	1			2	1,3	0,8		5,1	4,9
	1	3	1	2	2	1	1	11	10
Stellen gesamt								11	10

Die ausgewiesenen Stellen werden in 2011 alle besetzt sein.